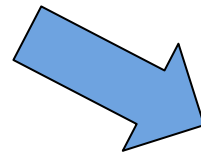
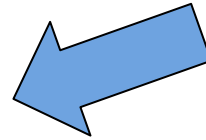


A photograph of two women sitting at a table in a meeting. The woman on the left is wearing a dark polo shirt and has her hands clasped. The woman on the right is wearing a dark blue long-sleeved shirt and glasses, and is pointing at a document on the table. The background shows a large window with a view of a city. A semi-transparent grey box is overlaid on the image, containing the title and author information. A blue triangle is in the top-left corner.

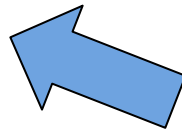
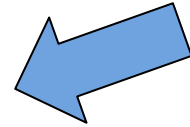
Langer Atem versus Tagesaktualität

Hansjörg Huwiler
AEH Corporate Health Experts

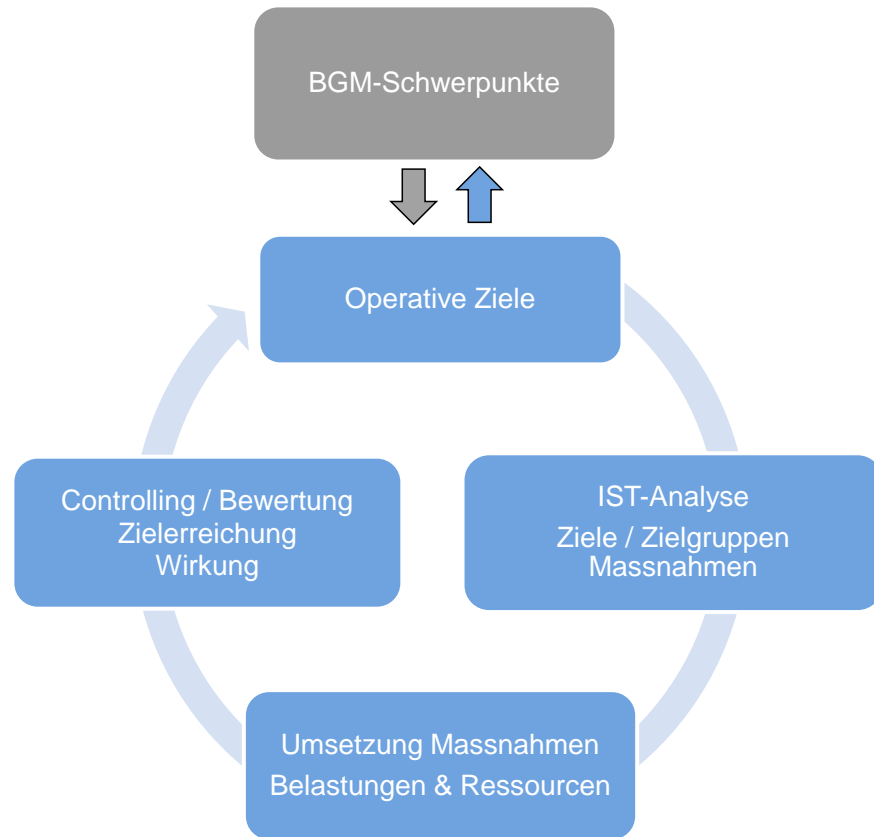
Meine (ihre?) Vorstellung von BGM



Die Realität ist leider anders



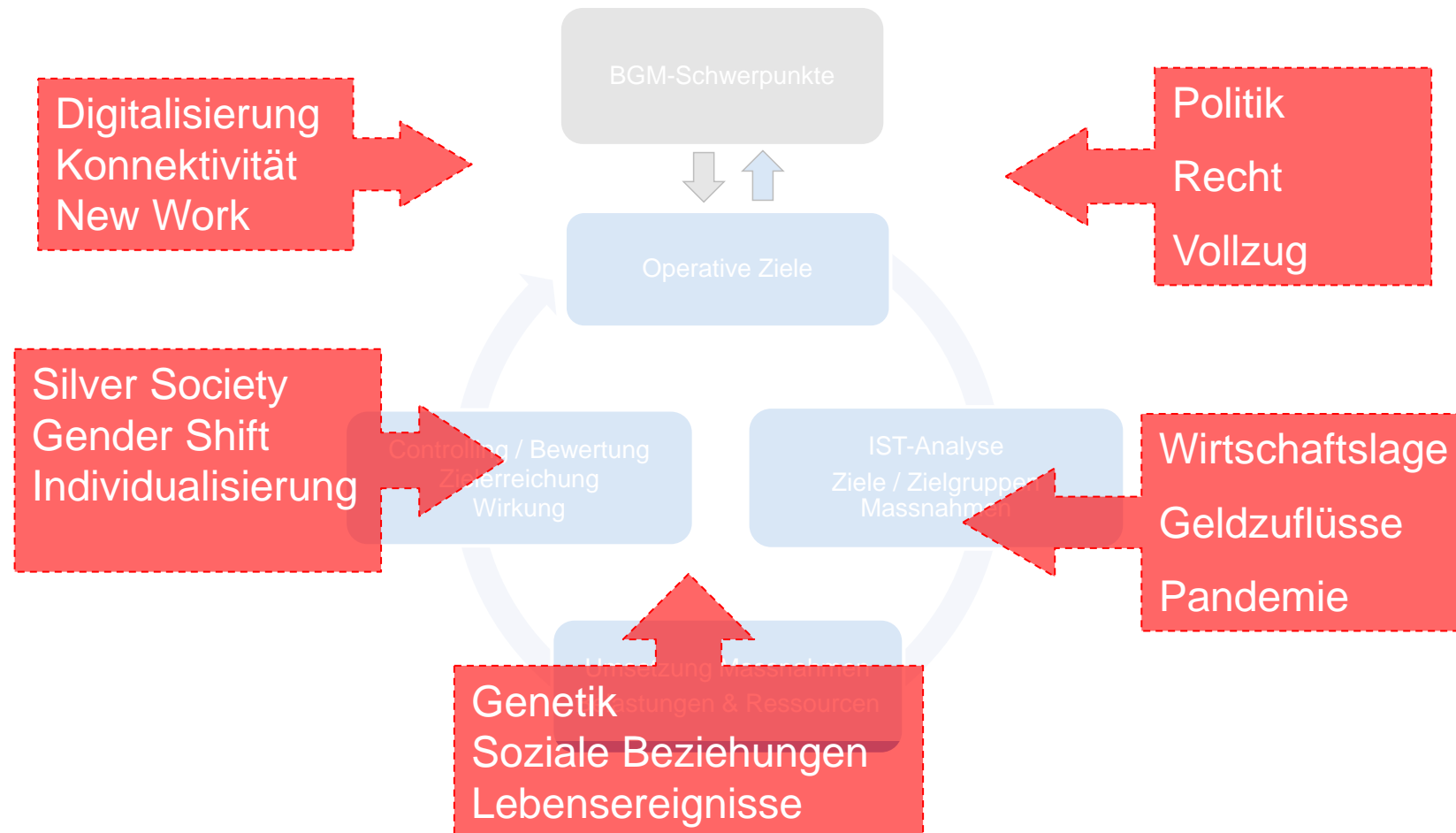
Grundproblematik: BGM ist langfristig orientiert



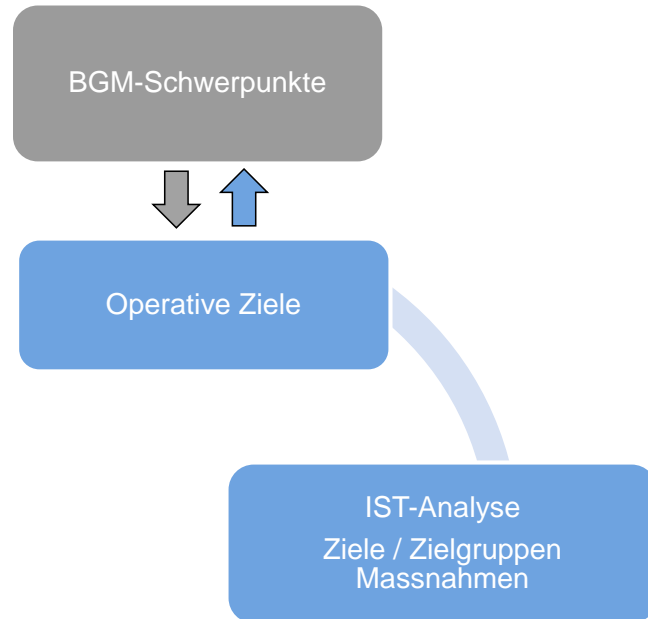
1. Festlegung **operative BGM-Ziele**
2. Regelmässige **IST-Analyse**
Interpretation
Ableitung **Ziele, Zielgruppen, Massnahmen**
3. **Umsetzung Massnahmen**
Optimierung Arbeitsbedingungen
Stärkung Mitarbeitende
4. Überprüfung / Bewertung **Zielerreichung & Wirkung**



Externe Faktoren vorausschauend identifizieren



Am BGM – Zyklus als Wegweiser festhalten Selbständig sein und schnell reagieren



Schwerpunkte:

- „Raison d’Être“ ihres BGM? Grundauftrag?
- Was wäre jetzt wichtig?

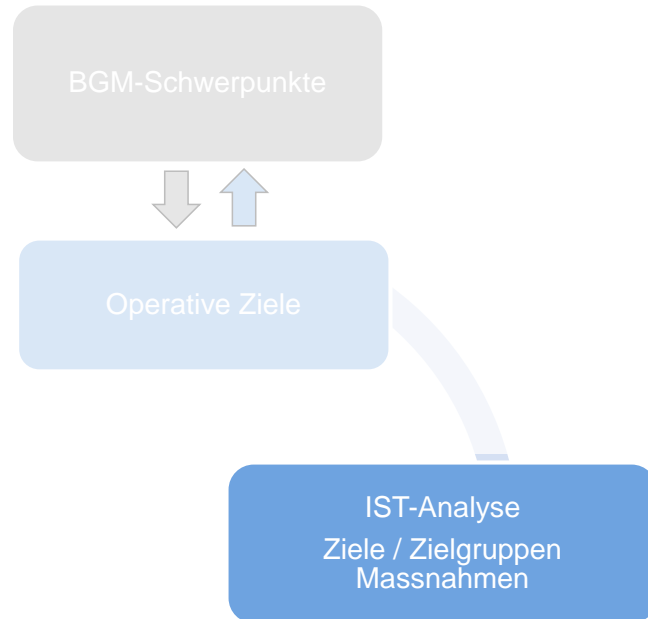
Operative Ziele

- Fokus in dieser Situation?
- Stärkste Hebel?

IST-Analyse

- Aktuelle Daten vorhanden?
- Zeitnah Analyse geplant, Alternativen?

Fokussierung auf das Mögliche und Wirksame



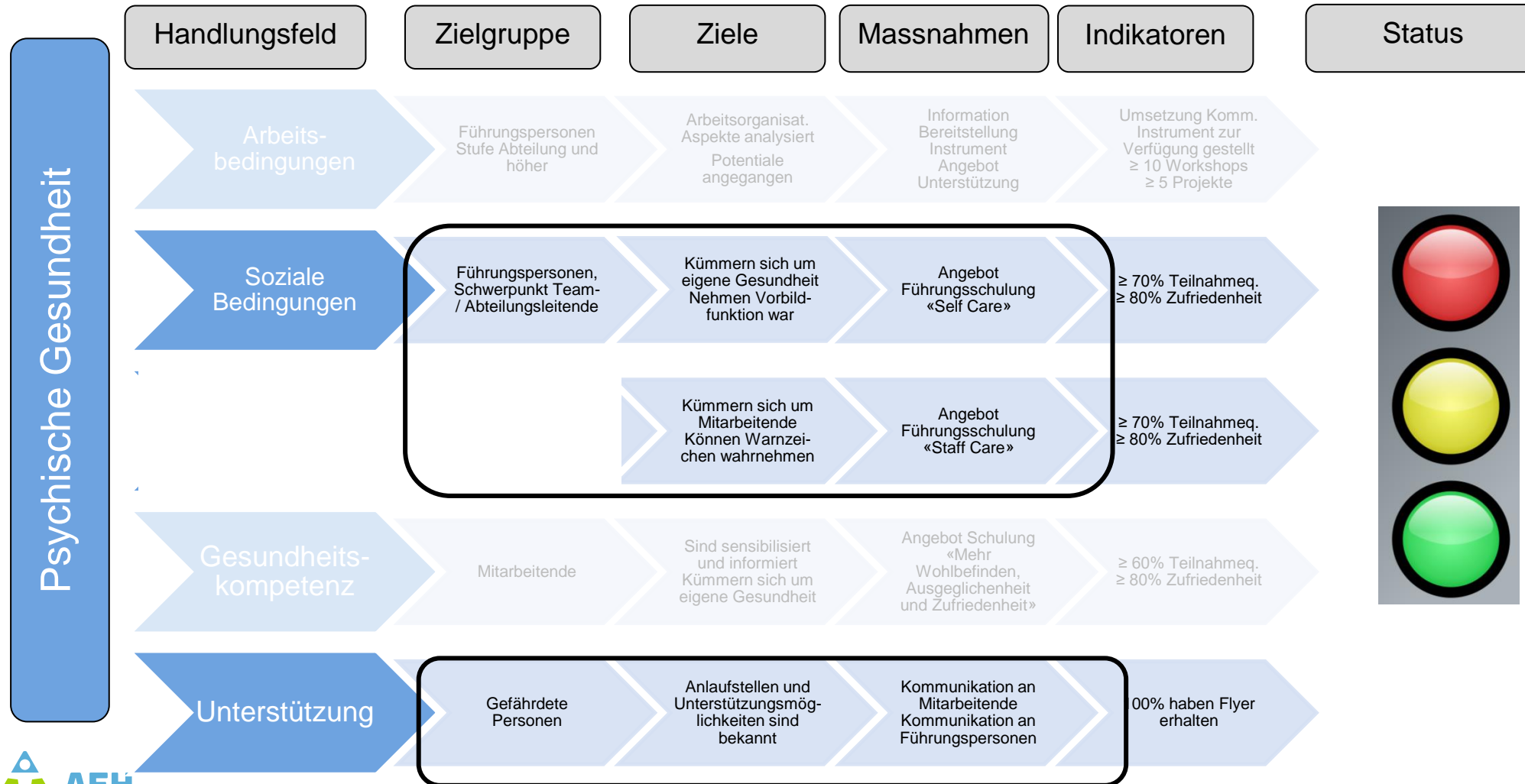
Ziele und Zielgruppen

- Erreichbare kurz- und mittelfristige Ziele?
- Erreichbare Zielgruppen?

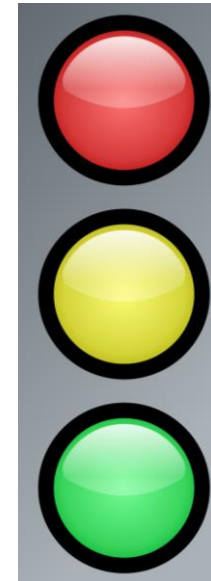
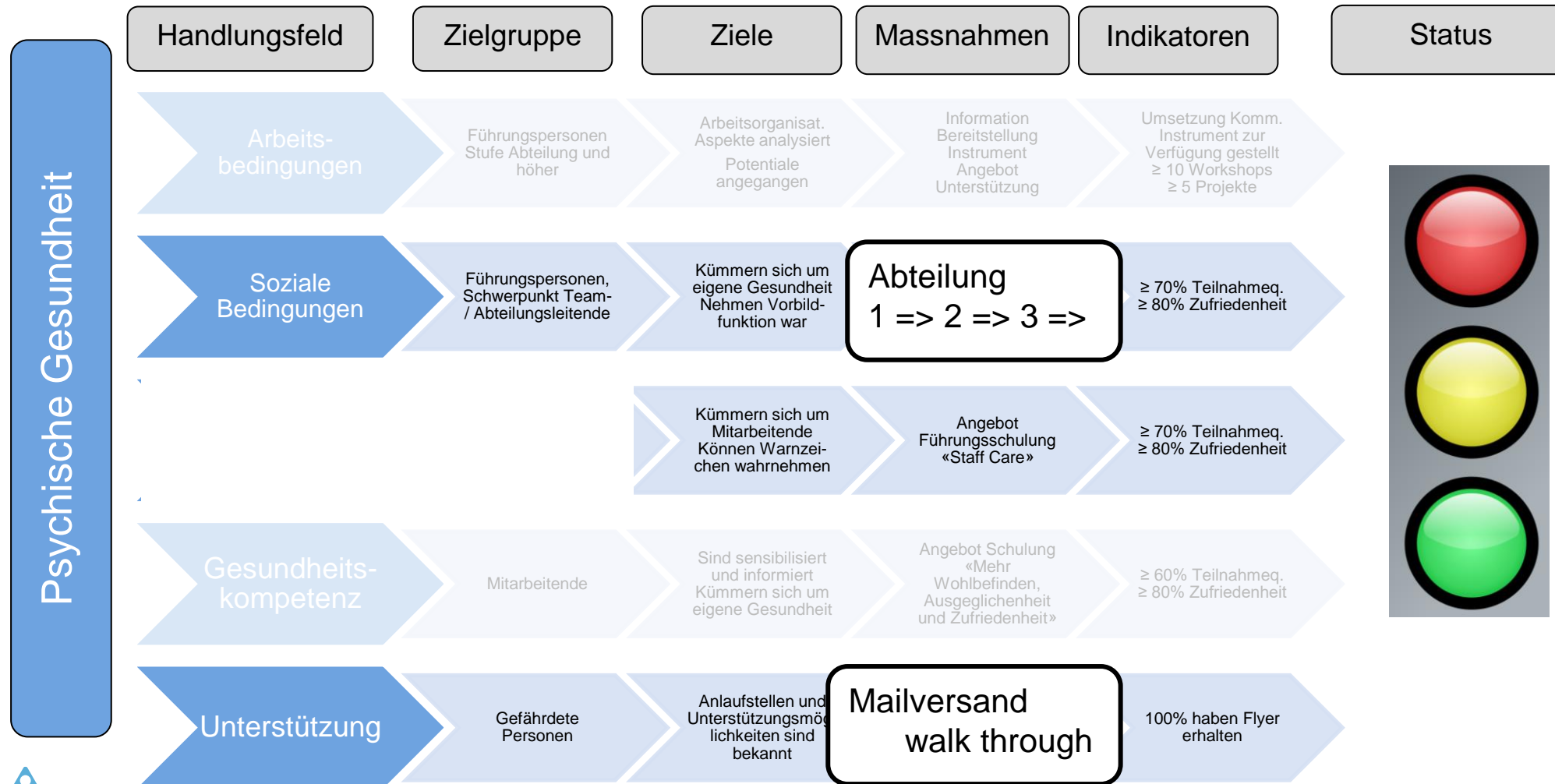
Massnahmen

- Schnell umsetzbare Massnahmen in der Schublade?
 - 1 x Optimierung Arbeitsbedingungen
 - 1 x Stärkung Mitarbeitende

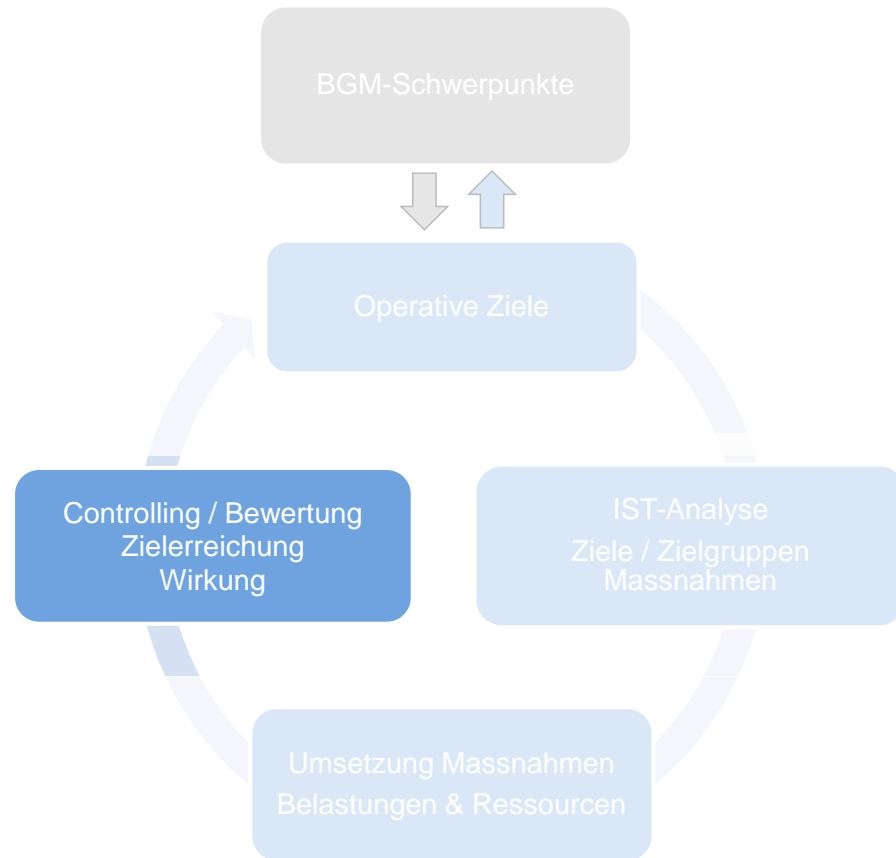
Opportunistic sein



In Sprints denken, danach Anforderungen evaluieren



In Zeithorizonten denken, realistisch sein



Controlling und Bewertung Zielerreichung

- 80 / 20 Regel beachten
- Konsequentes Controlling Umsetzung
- „Pilot“ ohne starken Grund nicht mehr ändern
- Auf Veränderung reagieren ist wichtiger als der Plan
- Kleine Erfolge feiern

Wirkungsprüfung

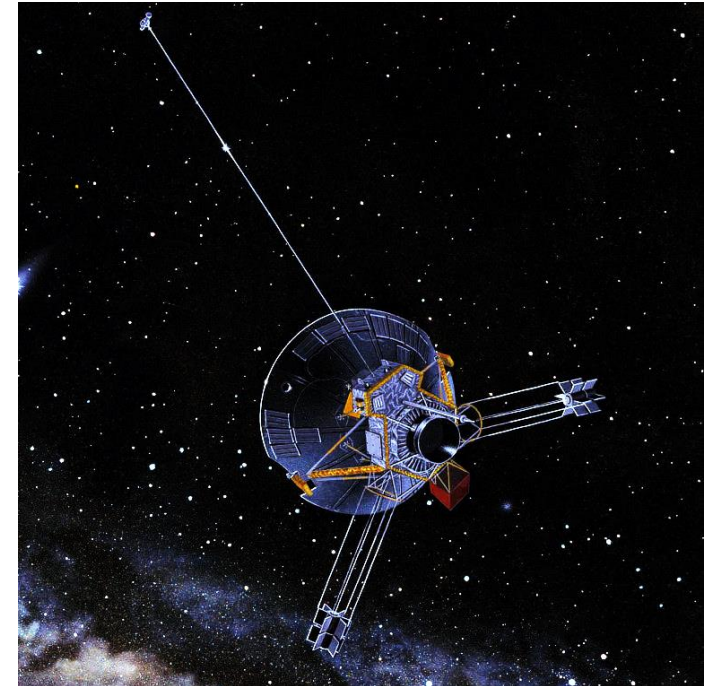
- Dort, wo Effekte erwartet werden
- Sinnvolle Zeitintervalle beachten
- Wirkungskette „nach oben“ kommunizieren

Über den Tellerrand schauen



Wie baue ich eine Raumsonde?

- So einfach wie möglich
- Einteilung in ausführbare, kleine Phasen
- Dinge nutzen, die bereits funktionieren
- Praktikable Konstruktion einfrieren - nur modifizieren, wenn unbedingt nötig
- Strenge Kontrolle
- Schnell bauen



Quelle: Stephen Baxter, Galaxias

Danke!

Buchtipp: Tools für Projektmanagement, Workshops und Consulting. Nicolai Andler. Publicis